

STEELPACT



STAHLFASERBETON MIT HOHER ZUGFESTIGKEIT DANK STAHLFASERN

Steelpact weist eine deutlich höhere Zugfestigkeit im Vergleich zu Beton ohne Fasern und zu Fiberpact auf. Je nach Faserdosierung werden die Festbetoneigenschaften sowie die Dauerhaftigkeit gezielt verbessert.

Anwendungsgebiete

Ideal für Bodenplatten und Kellerwände im Hallen- und Wohnungsbau sowie für fugenarme bis fugenlose, beheizte und unbeheizte Industrieböden. Bei Untergeschossen oder im Tiefbau für wasserdichte Bauteile sowie Verkehrsflächen. Im Tunnelbau zur Sicherung mit Spritzbeton.

Erhältlich als

- Steelpact 5, Steelpact 7, Steelpact 9 in Abhängigkeit der wirksamen Biegezugfestigkeit
- Weitere auf Anfrage sowie als Steelpact Road für Verkehrsflächen

Steelpact ist als Kran-, Pump- und Monobeton lieferbar.

Zu beachten: Mischen und Verdichten erfordern wegen der Fasern mehr Aufwand. Stahlfasern können an der Betonoberfläche rosten.

Ähnliche Betone

Mit Fiberpact lassen sich polymerbewehrte Betone herstellen. Für faserbewehrten Spritzbeton im Tiefbau bietet Shotpact spezielle Lösungen. Zur Verminderung von Schwindrissen eignet sich auch Formopact. Für wasserdichte Bauteile bietet sich Aquapact an.

Beratung

Lassen Sie sich von unseren Experten in Ihrer Region zu den Vorteilen von Steelpact und anderen optimierten und objektgerechten Lösungen beraten.

Kundennutzen

- Steelpact sorgt für schnellen Baufortschritt und spart Kosten, besonders bei Bodenflächen und Wänden
- Steelpact lässt grössere Verformungen zu und macht Bauteile duktiler (weniger Sprödbrüche), wodurch die Langlebigkeit zunimmt und die Unterhaltskosten gesenkt werden
- Steelpact reduziert Schwind- und Spannungsrisse und verbessert die Nachriss-Biegezugfestigkeit und den Verschleisswiderstand
- Abplatzungen an Ecken und Kanten werden verhindert, das Ermüdungsverhalten wird verbessert
- Einsparungen bei der konventionellen Bewehrung sind mit Steelpact möglich